



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0049/2010		<b>Datum:</b>	17.05.2010
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion		<b>Az:</b>	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>28.05.2010</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
	TOP		öffentlich	
			ohne BE	<input type="checkbox"/>
			abgesetzt	<input type="checkbox"/>
			geändert	<input type="checkbox"/>
<b>Betreff:</b>				
Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Folgekosten Schienenhaltepunkt				

Nach Fertigstellung des Schienenhaltepunktes, geht dieser in Betrieb. Hierzu soll die Verwaltung zu folgenden Fragen Stellung nehmen:

1. Wer ist für die laufende Unterhaltung des Schienenhaltepunktes zuständig?
2. Wie ist die Kostenverteilung?
3. Mit welchen Kosten hat die Stadt Koblenz zu rechnen?
4. Leisten die anfahrenen Bahnbetriebe einen Anteil?
5. Gibt es seitens der Stadt Betriebskostenzuschüsse /-entgelte an die Bahnbetriebe?
6. Wenn ja, mit welcher Höhe muss seitens der Stadt kalkuliert werden?
7. Wer entscheidet über die weitere Nutzung des Schienenhaltepunktes durch Bahnbetriebe?
8. Wie sieht die Verwaltung die weitere Entwicklung des Schienenhaltepunktes? Welche zukünftigen Planungen gibt es beim Schienenzweckverband?
9. Sind die aktuellen EU-Richtlinien zur Anbindung eines Haltepunktes an das EU-Schienennetz beachtet?